



# Nordenstadt Nachrichten

46. Jahrgang

Die SPD Nordenstadt informiert Oktober–Dezember 2022

## *Bau des Seniorenzentrums kann beginnen*



Am 22. Oktober wurde der Baubeginn des Seniorenzentrums im Neubaugebiet Hainweg durch den traditionellen Spatenstich eingeleitet. Bauherr ist der Landesverband DRK Hessen. Betrieben und betreut wird das Heim vom DRK Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus. Zur Erinnerung: Das Grundstück wurde im Dezember 2019 von der SEG an das DRK verkauft. Laut DRK Präsident Norbert Södler soll die Fertigstellung im Frühjahr 2024 erfolgen. Dies setzt natürlich einen reibungslosen Bauverlauf und keine größeren Schwierigkeiten der momentan allgemeinen schwierigen

Lage bezüglich Materialknappheit und Lieferschwierigkeiten voraus. Auch der Personalbedarf für den Betrieb des Heimes, ca. 50 bis 60 Mitarbeiter\*innen, ist eine Aufgabe, die es zu lösen gilt. Unisono wird jedoch betont, dass der Bau des Heimes ein eminent wichtiger Beitrag zur sozialen Infrastruktur Nordenstadts bedeutet. Entstehen sollen 72 Plätze zur vollstationären Dauerpflege sowie 33 Wohneinheiten "Service Wohnen" in Form von 2-Zimmer Wohnungen für ein bis zwei Personen. 17 davon als sozial geförderter Wohnungsbau. Wichtig ist, so Norbert Södler, dass sich alle

Leistungen an den Bedürfnissen und Lebensgewohnheiten der Bewohner des Heimes orientieren. Dazu soll auch beitragen, dass im Erdgeschoss des Zentrums eine Cafeteria, ein Kiosk sowie ein Friseur geplant sind. Im Gebäudeteil Service Wohnen außerdem eine Arzt- und/oder Physiotherapiepraxis sowie eine Gastronomie. "In Verbindung mit den Grünflächen und Freizeiteinrichtungen kann somit ein schöner Treffpunkt für alle Bewohner des neu gebauten Stadtteils entstehen," so Sozialdezernat Manjura. Auch Ortsvorsteher Dr. Gerhard Uebersohn zeigte sich begeistert von dem Projekt und betonte einmal mehr die „Wichtigkeit einer solchen Sozialeinrichtung.“ „Eine Eisdielen wäre auch eine schöne Einrichtung“, fügte er mit einem Schmunzeln hinzu, um jedoch anschließend auch kritisch zu werden, indem er es sehr bedauerte, dass die geplante Busanbindung des Hainwegs nicht wie geplant zum Fahrplanwechsel Herbst/Winter 2022 sondern erst zum Frühjahrswechsel 2023 erfolgt. (PH)

**Kontaktadresse S. 4** ▶

## **Herbstfest im Nordenstadter Hainweg**

Im Anschluss des Spatenstiches für das neue Seniorenzentrum fand ein Herbstfest in und um den Quartiersplatz statt. Andreas Guntrum von der Stadtentwicklungsgesellschaft betonte bei seiner Eröffnungsrede, dass man schon stolz auf dieses Wohngebiet sein könne. Andreas Guntrum, Andreas Kowol (Dezernent für Bau und Verkehr) sowie auch Ortsvorsteher Dr. Gerhard Uebersohn betonten gemeinsam, dass dieser Ort ein wunderbarer Treffpunkt für die neu zugezogenen Nachbarn wie auch für alteingesessene Nordschter werden kann. Der gemeinsame Appell an die Bürger lautet „der Rahmen ist mit dem Bau, der Gestaltung mit Abenteuerplatz und Grünanlage gegeben.



Füllen Sie dieses mit Leben“. Und in der Tat kamen bei tollem Herbstwetter viele Menschen, um in dem sehr schön dekorierten Areal (mit vielen Kürbissen) ein paar interessante Stunden zu verbringen. Für Speis und

Trank war bestens gesorgt und es gab tolle Angebote zum Mitmachen und sich zu informieren. Vom Kürbisschnitzen, Hüpfburg, Tischkicker bis zum Kinderschminken war alles im Angebot. Informationen der verschiedenen Institutionen, Vereine und auch Kirche fanden großes Interesse. Die Infrastruktur, wie Straßenausbaubau, geht in die Endphase. Wichtig sei auch, so betonte es Ortsvorsteher Uebersohn, dass die Verkehrsanbindung sowie die Taktung der Buslinien den Bedürfnissen der Bewohner des Hainparks entsprechen. (PH)

## Wiesbadener Kandidaten für die Landtagswahl



### Patricia Eck

ist wieder unsere Landtagskandidatin. Am 24. September 2022 hat die SPD Wiesbaden in einer Wahlkreisversammlung die Kandidaten für die Landtagswahl im nächsten Jahr nominiert. Für unseren Wahlkreis 31 kämpft wieder Patricia Eck um das Direktmandat.

### Alexander Hofmann

tritt im Wahlkreis 30 an. Hessen soll wieder auf eine Spitzenposition unter den Bundesländern aufrücken: mehr Klimaschutz, eine bessere Gesundheitsversorgung, Digitalisierung und Bildungsgerechtigkeit, eine integrierte Mobilität mit einem leistungsstarken ÖPNV und guten Geh- und Radwegen sowie bezahlbares Wohnen für Jung und Alt, dafür kämpft die SPD Wiesbaden mit ihren Kandidaten/in.

## Gedenkfeier am Volkstrauertag



Am Sonntag den 13. November 2022 fand auf dem Friedhof Nordenstadt die Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt. Die anwesenden Bürger und Vertreter der Vereine, sowie der Feuerwehr, der Kirche und Vertreter von SPD und CDU und des Ortsbeirates gedachten der Gefallenen der beiden Weltkriege sowie aller Menschen, welche durch Krieg und Vertreibung, Tod und Leid Schweres erdulden mussten.

Ortsvorsteher Dr. Gerhard Uebersohn erinnerte in seiner Ansprache an die Bedeutung dieses Tages. Pfarrerin Koppe und Pastoralreferent Jürgen Otto von der Gemeinde St. Birgid legten nach einem Gebet einen Kranz der Stadt Wiesbaden nieder. (PH)

## Ampelanlage Wallauer Weg/ Hunsrückstraße



Zwar hat der Ortsbeirat die Pläne zur Errichtung einer Ampelanlage an der Kreuzung Wallauer Weg / Hunsrückstraße in der vorgelegten Fassung abgelehnt und die Sitzungsvorlage mit einem Fragenkatalog an das Verkehrsdezernat zurückgegeben.

Eine Antwort hat der Ortsbeirat darauf jedoch bis heute nicht erhalten. Auch wenn die Ampelanlage in der vorgestellten Form nicht kommen wird, hält die SPD es aber dennoch für notwendig, dass an dieser Stelle etwas zur Verbesserung der Fußgängerquerung passieren muss. Daher beinhaltet der Fragenkatalog an das Verkehrsdezernat u. a. auch die Frage, ob Alternativen für mehr Querungssicherheit für Fußgänger an dieser Stelle möglich sind. Die SPD wird daher bei einer Neuberatung im Ortsbeirat eine sichere Fußgängerquerung an dieser Stelle einfordern. (KDJ)

## Neuer Kreislandwirt Dietmar Kranz im Interview



**NV:** Herr Kranz, Sie sind der neue Kreislandwirt in Wiesbaden. Was bedeutet das, bzw. was sind Aufgaben eines Kreislandwirtes?

**Ditmar Kranz:** Nun, es geht in erster Linie darum, dass die Stadt Wiesbaden bzw. die Verwaltung einen Ansprechpartner für den Landkreis Wiesbaden bei den Landwirten hat. Und nachdem mein Vorgänger aus Altersgründen nicht mehr zur Verfügung stand und ich sowieso schon seit Jahren dessen Vertreter war, habe ich mich entschieden dieses Ehrenamt anzunehmen. Ansonsten wäre die Zuständigkeit nach Hadamar (bei Limburg, Anm.d. Red.) verlegt und wir mit einem anderen Kreis zusammengelegt worden.

**NV:** Wie groß ist der Kreis Wiesbaden?

**Ditmar Kranz:** Eine genaue Zahl der Betriebe, es gehören z.B. auch Gärtnereien dazu, kann ich ad hoc nicht nennen. Es dürften aber so um die 40 Betriebe sein. Die bewirtschaftete Fläche beträgt jedenfalls ca. 2000 Hektar. Aber um das nochmals klarzustellen: Mein Ehrenamt ist nicht zu verwechseln mit dem des Kreisbauernverbandes. Dieser ist die offizielle Vertretung der Bauern und verteilt sich über das Land bis hoch zur Bundesebene.

**NV:** Bis hierher erst einmal vielen Dank für die Informationen. Wir werden in der nächsten Ausgabe weiter über das Amt und auch über wachsende Herausforderungen berichten. Danke! (PH)

## Termine Nordenstadt bis Ende April 2023

*Auch in dieser Ausgabe der NN können wir keine vollständige Terminliste bieten. Bitte informieren Sie sich direkt bei den Vereinen, welche Veranstaltung tatsächlich durchgeführt wird!*

Der Ortsbeirat tagt 2023 am **08. Februar, 22. März, 16. Mai, 12. Juli, 26. September, 01. November, 13. Dezember** jeweils um 19:30.

**Jugendfeuerwehr sammelt Weihachtsbäume ein am Samstag, 7. Januar 2023 ab 9:00**

**SPD Nordenstadt: Neujahrsempfang am 22. Januar im Gemeindezentrum,**

**Pflanzentauschbörse: Samstag 22. April von 11:00 bis 13:00.**

**CBVN veranstaltet einen Glühweinstand am 13. u. 27. Januar ab 17:00 Museumshof.**

**Treffpunkt „Älter Werden“**  
Sonntag 15. Januar um 15:00  
*Fastnachtsitzung im Bürgerhaus Kostheim.*

---

Donnerstag 16. Februar um 15:00  
*Kreppelkaffee.*

Donnerstag 09. März 15:00  
*Reise durch Südafrika.*

Donnerstag 30. März um 15:00  
*Osterbasteln.*

Donnerstag 20. April um 15:00  
*Gedichte von Heinz Erhardt.*

**Alle im Haus der Vereine Nordenstadt**

## Hessen Mobil erfasst Verkehr

Vielleicht haben sich schon manche gefragt, was für Apparaturen an der „Globuskreuzung“ an einem Teil der Ampeln montiert waren. Wie schon berichtet, werden die Ampeln für die Kreuzungsbereiche L3028 Stolbergerstraße/Hunsrückstraße/Konrad-Zuse-Straße und A66/L3028/Stolberger Straße und Borsigstraße im Zuge der Straßensanierungsmaßnahmen neu geschaltet. Da die letzten Verkehrserhebungen aus dem Jahre 2019 stammten, sind diese natürlich nicht mehr aktuell, da das Neubaugebiet Hainweg sowie neue Gewerbeansiedlungen hinzu gekommen sind und die Verkehrssituation sich dementsprechend verändert hat. In einem Beschluss des Ortsbeirates vom 30. März 2022 wurde auf Antrag der SPD daher gefordert, eine Verkehrszählung durchzuführen, die dem neuen, aktuellen Verkehrsaufkommen entspricht. Dies wurde jetzt durch Hessen Mobil umgesetzt. (PH)



## Evangelische Gemeinde begrüßt Pfarrerin Corinna Koppe

Der Einführungsgottesdienst für die neue Pfarrerin der Gemeinde in Nordenstadt, Corinna Koppe, fand am 30. Oktober 2022 unter der Leitung von Dekan Dr. Martin Mencke statt. Frau Koppe ist gebürtige Wiesbadenerin und hat nach ihrem Vikariat bereits fünf Jahre als Pfarrerin in einer Gemeinde im Odenwald gewirkt. Im Gesamtrahmen ihrer Gemeindearbeit wird sie besonderen Wert auf die Arbeit mit Kindern legen. Die NN wünschen der neuen Pfarrerin alles Gute in ihrem Wirken und Tun und viel Erfolg in der Zusammenarbeit mit der Gemeinde. (NJ)

*Am 17. September 2022 fand nach der Corona Pause wieder das Bouleturnier des SPD Ortsvereins statt. Das Foto zeigt die stolzen Gewinner.*



## Stabweitergabe beim Concordia 1850 – Nordenstadt e.V.

In der Jahreshauptversammlung 2022 hat Theo Koch nach 36 Jahren Vorsitz den Führungsstab an einen siebenköpfigen Teamvorstand weitergegeben. Theo Koch hat in seiner Amtszeit die Concordia mit ruhiger Hand und viel Geschick durch Zeiten des Wandels geführt: Männergesangverein oder Gesangverein mit Sparten Gemischter Chor, Männerchor, Frauenchor, Kinderchor in Kooperation mit der Grundschule, Repertoireerweiterung und modernisierung und nicht zu vergessen die Alltagsfragen wie Mitgliederpflege und Veranstaltungsmanagement.

Für seine Tätigkeit als Vereinsvorsitzender und Mitglied der Concordia erhielt Theo Koch das Ehrenzeichen in Gold und die Urkunde des Deutschen Chorverbandes. (NJ)

(Anlässlich der Einladung des Ortsbeirates zum Tag des Ehrenamtes am 20. September 2018 erhielt Theo Koch aus der Hand des damaligen Oberbürgermeisters Sven Gerich die zum Jahr des Engagements neu geschaffene Auszeichnung „Dankmal“ für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement. Anm. d. Red.)

**IMPRESSUM** alle Wiesbaden  
**Herausgeber:** SPD-Ortsverein Nordenstadt  
Presserechtlich verantwortlich:  
Dr. Gerhard Uebersohn,  
Mecklenburger Straße 81  
**Redaktion** Peter Herrmann,  
Stolberger Straße 22  
Gertrud Jensen,  
Horchheimer Straße 1e  
**Layout:** Sigurd Schneider,  
Pommernstraße 14  
[www.spd-nordenstadt.de](http://www.spd-nordenstadt.de)  
[nordenstadt@spd-wiesbaden.de](mailto:nordenstadt@spd-wiesbaden.de)  
**Druck:** www.bode-druckerei.de  
Wiesbaden  
[www.facebook.com/SPDNordenstadt](https://www.facebook.com/SPDNordenstadt)

## Aktuelles aus dem Ortsbeirat



Thema in der letzten Ortsbeiratssitzung war auch die Sportanlage An der Igstadter Straße. Hierzu lagen ein Antrag von ZfN – zusammen für Nordenstadt und ein Antrag der SPD vor. In beiden Anträgen ging es darum, dass der Magistrat gebeten werden sollte, bestehende Schäden am Belag der Tartanbahn (Laufbahn) und dem Kunstrasen auf dem Kleinspielfeld zeitnah instand zu setzen. Der in der Sitzung anwesende Leiter des Sportamts, Karsten Schütze, konnte dem Ortsbeirat dazu berichten, dass die beschriebenen Mängel bekannt sind und das Sportamt inzwischen die Beseitigung der Mängel beauftragt habe. Er geht davon aus, dass die Arbeiten nun zeitnah ausgeführt werden.

In dem Antrag der SPD ging es auch um die Sauberkeit auf der Sportanlage, insbesondere, was das achtlose entsorgen von Zigaretten angeht. Dazu sollte der Magistrat gebeten werden, zusätzliche Abfallbehälter mit Aschenbecher auf der Sportanlage aufzustellen. Karsten Schütze führte zu diesem Thema aus, dass auf allen städtischen Sportanlagen ein grundsätzliches Rauchverbot besteht und daher der Anregung auf zusätzliche Abfallbehälter mit Aschenbecher, bzw. Aschenbecher zur Befestigung an der Alu-Barriere der Umrandung des Hauptspielfeldes, nicht entsprochen werden kann. Die auf den Sportanlagen anzutreffenden Abfallbehälter für die Entsorgung von Zigaretten sind auf Eigeninitiative der Vereine angebracht worden und werden vom Sportamt geduldet, so die ergänzende Antwort von Karsten Schütze. Aufgrund der Ausführungen von Herrn Schütze wurden die Anträge als erledigt betrachtet. (KDJ)



Bereits in den Jahren 2014 und 2015 hatte der Ortsbeirat ein Halteverbot in der Siemensstraße von der Aldi Ausfahrt bis zur Konrad-Zuse-Straße gefordert. Da inzwischen die alten, lange nicht mehr genutzten Gebäude in der Siemensstraße 1 abgerissen worden sind und bestimmt bald dort neu gebaut wird, hat die SPD den alten Antrag für die Sitzung am 16. November 2022 nochmals gestellt. Er wurde einstimmig verabschiedet. Außerdem lagen dem OBR eine Reihe von Finanzanträgen vor. So sollen beim Bolzplatz neue Bänke aufgestellt werden und für Kinder und Jugendliche der Bolzplatz mit zwei neuen Fußballtoren mit integriertem Basketballkorb attraktiver Spielort werden. Das Grünflächenamt hatte die Aufstellung zugesichert. Auch Mittel für die Instandsetzung des alten Mobiliars des Grünen Klassenzimmers wurden bewilligt. Zwar waren die Martinsweck am 16. November schon alle vertilgt, der OBR hat sie trotzdem für den CBVN finanziert. In erfreulicher Einstimmigkeit wurde so viel für Kinder, Jugendliche aber auch Eltern auf den Weg gebracht. Die Pflege der Kreisel ist immer wieder Streitpunkt zwischen OBR und Grünflächenamt. Für die Kreisel Wallauer Weg und Konrad-Zuse-Straße hat der OBR jetzt eine Grundpflege finanziert. Wie es mit den vielen neuen Grünstreifen im Hainweg und den neuen Kreiseln auf Dauer mit der Pflege weitergeht, das will man im neuen Jahr klären. (GJ)

## Magistratsvorlage Taunushalle erfolgreich geändert

Der OBR hatte mit Mehrheit die Magistratsvorlage zum Neubau der Taunushalle am 13. Juli 2022 beschlossen. Es fehlte noch das Votum der StVV, denn das Geld für die weitere Planung ist da. Nicht schlecht staunten die OBR Mitglieder, als sie bei einer Sitzung Runder Tisch Sport feststellen mussten, dass sie der Planung einer Sporthalle und nicht einer Mehrzweckhalle zugestimmt hatten.

Nicht eine Halle für den Sportbetrieb mit maximal 199 Zuschauern, sondern eine Mehrzweckhalle mit viel mehr Besuchern und entsprechenden bau- und feuerpolizeilichen Bedingungen brauchen wir als Ersatz für die aktuelle Taunushalle.

Was tun? Politische Verbindungen zwischen Nordenstadt und der Stadt wurden aktiviert. Beim Ausschuss für Sport wurde den Bedenken des OBR Rechnung getragen, das Wort Sporthalle durch Mehrzweckhalle geändert. Außerdem übernahm der Ausschuss auch eine Anzahl von Beschlusspunkten des OBR in die Beschlussvorlage der StVV, wie die Sicherung des aktuellen Raumangebots bei der Planung. (<https://piwi.wiesbaden.de/dokument/4/2989967>). Da nicht alle Fraktionen diese positive Entwicklung mitbekommen hatten, war die OBR Sitzung am 28. September 2022 anfangs konfrontativ.

Man konnte sich schließlich einigen. Jetzt erwartet der Ortsbeirat von der SEG zügig die weitere Planung; wir werden genau auf die Inhalte schauen. (GJ)

*Nächste Sitzung Ortsbeirat  
am Mittwoch 14. Dezember  
2022, 19:30 Uhr  
Gemeindezentrum, Saal*

*Auf ein Neues!*  
**alle Norschter  
Bürgerinnen und Bürger  
sind zum  
Neujahrsempfang  
der SPD  
herzlich eingeladen!**  
**Sonntag, 22. Januar 2023  
von 11 bis 13 Uhr.**  
Gemeindezentrum,  
Großer Saal, Hessenring 46

☆ALLEN  
LESERINNEN & LESERN  
EIN FRIEDVOLLES  
☆WEIHNACHTSFEST  
& EINEN GELUNGENEN  
START INS JAHR ☆  
**2023**

► **Kontakt DRK Landesverband Hessen e.V.**  
651189 Wiesbaden, Abraham-Lincoln-Str.7  
Tel. +49-611-7909-149, Fax +49-611-7909-97-149  
[www.drk-hessen.de/Nils.Karger@drk-hessen.de](http://www.drk-hessen.de/Nils.Karger@drk-hessen.de)